

Der Gemeindevorstand · Postfach 11 10 · 64833 Münster (Hessen)



MÜNSTER
(HESSEN)

Gemeinde Münster
Mozartstraße 8
64839 Münster (Hessen)

Der Gemeindevorstand

Telefon 0 60 71 / 30 02-101
Fax 0 60 71 / 30 02-500
bgm@muenster-hessen.de
www.muenster-hessen.de

Herrn Staatsminister
Peter Beuth
Hessisches Ministerium des Innern
und für Sport
Friedrich-Ebert-Allee 12
65185 Wiesbaden

Ihr Zeichen/Schreiben vom:

Unser Zeichen:
01-111-1-713

Ihr(e) Ansprechpartner(in):
Hr. Bürgermeister Frank/jk

Datum:
05.08.2019

Schließung des Hallenbades in Münster (Hessen) und Sanierungsbedarf

Sehr geehrter Herr Staatsminister Beuth,

wenn eine Zeitungsmeldung über Münster über die lokalen Gazetten hinaus im regionalen Teil der Frankfurter Rundschau erscheint, so handelt es sich um ein Ereignis, das von Bedeutung für die Region ist. Gegenstand des Artikels ist die Nicht-Wiederinbetriebnahme des Hallenbades Münster (Hessen) nach den Sommerferien.

Gutachterliche Untersuchungen haben gravierende technische Sicherheitsmängel zu Tage gefördert, die einen Betrieb nicht mehr zulassen. Und dies auf nicht absehbare Zeit.

Grundsätzlich hat die Gemeinde Münster vor, das Hallenbad zu sanieren. Hierfür waren auch Mittel in Höhe von insgesamt 2,3 Millionen Euro eingeplant. Doch bereits jetzt ist absehbar, dass dieser Betrag bei Weitem nicht ausreichen dürfte. Neben der eingehenden Prüfung der technischen Anlage stehen auch noch Überprüfungen des Brandschutzes und der gesamten baulichen Substanz an. Der Finanzbedarf dürfte den ursprünglich angesetzten Kostenrahmen deutlich übersteigen.

Im Haushaltsjahr 2019 planen wir mit einem Defizit für das Hallenbad von 400.000 Euro. Zinsen und Tilgung im Bereich der bisher kalkulierten Sanierungskosten von 2,3 Millionen Euro würden den jährlichen Aufwand auf über eine halbe Million Euro erhöhen. Dies ist bei einem Gesamthaushaltsvolumen von rund 26 Millionen Euro ein Betrag nahe der Schmerzgrenze, da Münster zu den finanzschwächsten Kommunen im Kreis Darmstadt-Dieburg gehört und noch eine Reihe anderer infrastruktureller Investitionen dringend notwendig sind.

Bei der Steuereinnahmekraft von 885 Euro pro Kopf (laut IHK-Steckbrief) liegt die Gemeinde Münster bei 23 Kommunen des Kreises an 22. Stelle.

Wie die fortschreitend schwindende Versorgung unserer Bevölkerung mit Schwimmbädern sich gesellschaftspolitisch darstellt, zeigen alarmierende Zahlen der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG): Etwa 60 Prozent der Zehnjährigen sind keine sicheren Schwimmer. Schon heute haben etwa 25 Prozent der Grundschüler keinen Zugang mehr zu einem

Sprechzeiten Montag - Freitag 07:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 16:30 bis 18:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindungen

Sparkasse Dieburg IBAN: DE14 5085 2651 0030 9259 78 BIC: HELADEF1DIE
Frankf. Volksbank eG IBAN: DE02 5019 0000 0007 5620 20 BIC: FFBVDEFF
Gläubiger-Identifikation DE90ZZZ00000247251

Schwimmbad, alle vier Tage schließt ein Bad für immer. Nach Recherchen des ZDF fällt an 38 Prozent der Grundschulen regelmäßig der Schwimmunterricht aus. Es wäre gut, wenn die Politik hier ein deutliches Zeichen setzen würde. Die Gemeinde Münster (Hessen) ist als Standort eines der wenigen verbliebenen kommunalen Hallenbäder im bevölkerungsreichen Landkreis Darmstadt-Dieburg von zentraler Bedeutung.

1. Unser Bad wird jährlich von rund 95.000 Schwimmerinnen und Schwimmern genutzt.
2. Aus einer Erhebung wissen wir, dass lediglich 30% der Badbesucher aus Münster kommen! 70 Prozent der Badegäste kommen aus der Region!
3. Für den Schwimmunterricht nutzen das Hallenbad elf Schulen – neun aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und zwei aus dem Kreis Offenbach.
4. Weitere Nutzer sind Sportvereine und auch Kindertagesstätten. In Kursen lernen jedes Jahr hunderte Kinder und auch Erwachsene das Schwimmen. Sämtliche Schwimm- und Aquafitness-Kurse sind in der Regel innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Ständig erhalten wir Anfragen weiterer Schulen, die nach einem Ort für ihren Schwimmunterricht suchen.

Die Schließung unseres Hallenbades nach den Sommerferien hat gravierende Auswirkungen auf die gesamte Region. Es zu erhalten und der Öffentlichkeit wieder zur Verfügung zu stellen ist unser großes Ziel. Aber hierzu brauchen wir dringend Hilfe!

Darum wende ich mich heute persönlich an Sie, Herr Minister, in der Hoffnung, dass Sie den hohen Wert des Hallenbades in Münster (Hessen) für die gesamte Region anerkennen und einen Weg finden, uns finanziell zu unterstützen. Schließlich muss es auch im Interesse des Landes Hessen liegen, Kinder zu sicheren Schwimmern zu machen, allein schon, um die zuletzt dramatisch gestiegene Zahl tödlicher Badeunfälle zu reduzieren. Die Erhaltung der Schwimmbäder ist auch unter dem Aspekt der Daseinsvorsorge zu sehen.

Ich möchte Sie sehr herzlich in unser Hallenbad nach Münster einladen, damit Sie sich selbst einen Eindruck der aktuellen Schwierigkeiten machen können. Ich hoffe auf eine positive Antwort.

Mit freundlichen Grüßen



Gerald Frank
Bürgermeister

Kopie:

Frau Dr. Astrid Mannes, MdB

Herr Dr. Jens Zimmermann, MdB

Herr Klaus Peter Schellhaas, Landrat des Kreises Darmstadt-Dieburg

Frau Heike Hofmann, MdL

Herr Manfred Pentz, MdL